

Jahresbericht 2019

Procap Bern



Gemeinsam für die Inklusion

Im Procap-Bern-Jahr 2019 stand die Entwicklung einer Strategie für unsere regionalen Angebote im Vordergrund. In diesem Jahr konnten wir die Strategie, die von der Geschäftsleitung und den Regionalstellenleitungen erarbeitet wurde, verabschieden. Im Zentrum der Strategie steht die Inklusion. Mit der Geschäftsleitung, unseren Mitarbeitenden und unseren Mitgliedern kämpfen wir für eine inklusive Gesellschaft. Wir wollen, dass Menschen mit Behinderungen selbstverständlich in das gesellschaftliche Leben integriert sind, sich am kulturellen Leben beteiligen können und dort Unterstützung erhalten wo nötig, um selbstbestimmt zu leben. Deshalb ist für uns der Einbezug von Mitgliedern in der Ideensammlung, Planung und Durchführung unserer Anlässe ein grosses Ziel. Damit wirken wir der Einsamkeit entgegen, ermöglichen Kontakte unter unseren Mitgliedern, wecken Lebensfreude und fördern Kompetenzen. Die gemeinsame Strategie bringt aber nicht nur unsere Mitglieder weiter, sondern ebenfalls die überregionale Zusammenarbeit der Regionalstellenleitungen. Wir unterstützen den Erfahrungsaustausch sowie das Nutzen

von Synergien untereinander. Nicht zuletzt geht es auch hier - im Kleinen - um Inklusion. Es geht darum, dass unsere Mitglieder an allen unseren Anlässen, egal welcher Region, teilnehmen können. Es geht aber auch darum, dass Inklusion auch den anderen Weg spielt - dass also auch Nicht-Mitglieder und Menschen ohne Behinderungen an unseren Anlässen teilnehmen können und sollen. Deshalb müssen Anlässe frühzeitig organisiert und adressatengerecht publiziert sein, um damit mehr Menschen für eine inklusive Gesellschaft zu gewinnen.

Zentralvorstand von Procap Schweiz

Im Jahr 2019 wurde ich in den Zentralvorstand von Procap Schweiz gewählt. Es ist mir eine Freude, die Sektion Bern im gesamtschweizerischen Gremium zu vertreten und damit zur engeren Vernetzung beizutragen. Denn auch hier gilt für mich: Nur gemeinsam erreichen wir unser Ziel einer inklusiven Gesellschaft. Im Kleinen, in unseren vier Regionen, wie im Grossen, im Gesamtverband aller Procap Sektionen der Schweiz.

*Christiane Aeschmann,
Präsidentin Procap Bern*



Höhen und Tiefen, Feste und Freude

Persönlicher Rückblick

Fröhliche Feste und fesselnde Führungen: Unser vergangenes Procap-Jahr stand ganz unter dem gesellschaftlich-kulturellen Stern und es war mir eine Freude mit den Regionalstellenleiterinnen unser neues Konzept für die regionalen Anlässe umzusetzen. Auch unser sportlicher Stern glühte in diesem Jahr prächtig weiter und unsere sportlichen Mitglieder erfreuen sich an den wöchentlichen Trainings. Es geht vorwärts und es fägt!

Sozialversicherungen in der Diskussion

Bedenklich gestaltet sich nach wie vor die Nachfrage nach unseren Sozialversicherungsberatungen. Unser Beratungsteam erhält immer noch sehr viele Anfragen, die wir leider nicht alle annehmen können. Wir wissen jedoch, dass wir mit unserer Arbeit in den Einzelfällen viel bewirken können. Im letzten Jahr haben sich die sozialpolitischen Schlagzeilen etwas mehr zu unseren Gunsten bewegt. Die Meldungen über Versicherungsbetrag wichen, auch dank intensiven Bemühungen unsererseits, den Schlagzeilen zu unlauteren IV-Gutachtern und möglichen verwerflichen Sparvorgaben kantonaler IV-Stellen. Bundesrat Alain Berset hat Untersuchungen in die Wege geleitet, die Licht in diese Angelegenheiten bringen sollen. Auf kantonaler Ebene gestaltet sich die Umsetzung des Berner Modells, des kantonalen Behindertenkonzepts holprig. Die Informationspolitik und der Miteinbezug von Betroffenen durch die GEF sind ungenügend. Jedoch formiert sich auf die kommende Vernehmlassung der neuen gesetzlichen Grundlagen Widerstand, der gewillt ist, den Kampf für die Rechte von Menschen mit Behinderungen aufzunehmen. Wir bleiben dran und setzen alles uns mögliche daran, dass wir die Anliegen von Menschen mit Behinderungen im Grossen, in der Politik, wie im Kleinen, in der Beratung von Einzelfällen, durchsetzen können.

Wir sind noch lange nicht fertig. Für unsere Vision, die Inklusion von Menschen mit Behinderungen als natürlichen Bestandteil unserer Gesellschaft, kämpfen wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern und unseren tollen Freiwilligen weiter und freuen uns über jede Frage, jede Mithilfe und jeden Erfolg. Vielen Dank für all die Unterstützung, die wir erhalten. Zäme geits!

Philipp Buri, Geschäftsführer



Inklusive Sommerfeste und kulturelle Anlässe

Selbstverständliche Integration ins gesellschaftliche und Teilhabe am kulturellen Leben: Diese zwei Ziele standen für uns Regionalstellenleiterinnen dieses Jahr im Zentrum. Wir riefen einen neuen Anlass ins Leben, das Sommerfest. In Langenthal feierten wir mit Popcorn, Hotdogs, Seifenblasen, Schminken, Basteltisch und vielen Spielen ein rauschendes Kinderfest. Würste, Salate, Show und Musik gab es am familiären Grillplausch in Wilderswil und an der Stadtführung in Bern erfuhren wir mehr über die Lust und Laster im lange vergangenen Bern. Entsprechend viel zu diskutieren gab es beim Apéro auf der Münsterplattform und dem darauf folgenden Pétanquekurs. Hinzu kamen im Herbst erste kulturelle Anlässe: eine Stadtführung in Thun, eine Brauereiführung in Burgdorf sowie ein Kindertheaterbesuch in Bern. Wir Regionalstellenleiterinnen hatten viel Spass, haben viel gelernt und durften viele neue Mitglieder, Freiwillige und Angehörige kennenlernen. Wir freuen uns sehr im kommenden Jahr gemeinsam mit unseren Mitgliedern unsere Anlässe zu verbessern, zu erneuern und weitere zu kreieren. Im 2020 werden wir uns mit der Entwicklung neuer Kurse beschäftigen, um Fähigkeiten für ein selbstbestimmtes Leben zu fördern - sei dies beim Computerkurs, bei Budgetkurs, der Steuererklärungsaktion, der ProSpezieRara-Schulung, der Eierfärbewerkstatt oder dem Wild- und Heilpflanzen Spaziergang. Wir sind gespannt und freuen uns auf ein weiteres Jahr voll mit tollen Begegnungen, spannenden Momenten und inklusive Anlässen.

Sophie Mural, Stv. Geschäftsführerin

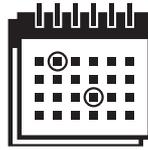
Impressum

Procap Bern, Jahresbericht 2019. Herausgeber: Procap Bern, Cäcilienstrasse 21, 3007 Bern, 031 370 12 00. Redaktion: Philipp Buri. Redaktionsmitarbeit: Sophie Mural. Druck: ww.wb.ch

Procap Bern 2019 im Überblick



6 Gruppen mit regelmässigen Freizeitaktivitäten



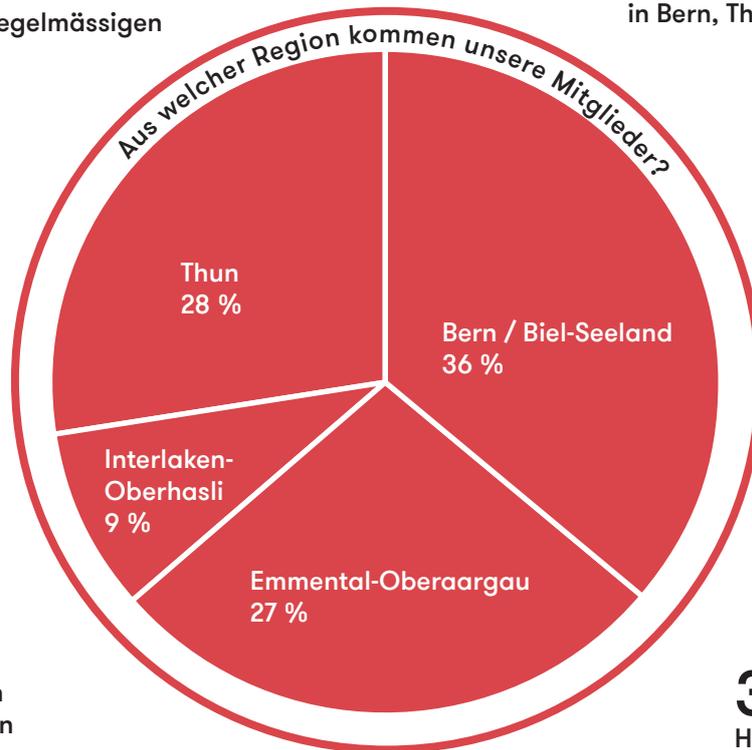
45 kulturelle und gesellschaftliche Anlässe, fachliche und lebenspraktische Kurse



497 Längere Beratungen in Bern, Thun oder Burgdorf



534 Kurzberatungen für unsere vier Regionen



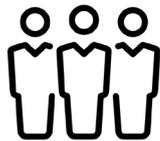
1031 beratene Personen insgesamt



4443 Stunden Beratung geleistet von unseren 4 Beratern



36 Fussballtrainings in Herzogenbuchsee



808 Teilnehmende an allen unseren Anlässen



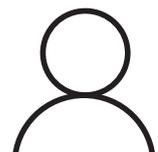
3 Mitgliederreisen in der Schweiz



2828 Aktivmitglieder in unseren vier Regionen



241 Stunden Freiwilligenarbeit v.a. geleistet von unseren Mitgliedern



187 Solidarmitglieder ohne Behinderungen

Procap-Bern-Agenda 2020



Do. 27. Februar 2020, Vortrag

«Von der IV zur AHV»

19 Uhr, Kirchliches Zentrum Neumatt, Burgdorf



Fr. 28. Februar 2020, LaViva-Party

19 Uhr, Gaskessel, Bern



Sa. 29. Februar 2020, Steuererklärungsaktion

9 Uhr, Steuerverwaltung, Thun



Sa. 7. März 2020, Steuererklärungsaktion

9 Uhr, Procap Bern Geschäftsstelle, Bern



Sa. 14. März 2020, Bowling

14 Uhr, Langenthal



Sa. 28. März 2020, Mitgliederversammlung

11 Uhr, Bildungszentrum Interlaken



Mi. 8. April 2020, Eierfärbewerkstatt

14 Uhr, Kirchgemeindehaus, Matten b. Interlaken



Sa. 4. April 2020, ProSpezieRara-Kurs

14 Uhr, Procap Bern Geschäftsstelle, Bern



Sa. 25. April 2020, Lotto

14 Uhr, Hotel Interlaken, Interlaken



Di. 28. April 2020, Computer- und Handykurs

13.15 Uhr, Swisscom Hauptgebäude, Worblaufen



Sa. 9. Mai 2020, Wild- und Heilpflanzenkurs

14 Uhr, Thierachern



Do. 14. Mai 2020, Vortrag

«Was steht meinem Kind zu»

19 Uhr, Kirchgemeindehaus Thun



Sa. 16. Mai 2020, Mitgliederreise aller Regionen

Ganzer Tag, Sikypark Crémises



Fr. 22. Mai 2020, LaViva-Party

19 Uhr, Gaskessel, Bern



Sa. So. 21./22. Juni 2020, Reise nach Tenero



Sa. 27. Juni 2020, Bräteln im Hirschpark

14 Uhr, Hirschpark, Langenthal



Sa. 11. Juli 2020, Stadtführung

12.45 Uhr, Bern



Sa. 1. August 2020, Lampionumzug

21 Uhr, Bundesplatz, Bern



So. 16. August 2020, Tellspiele

13 Uhr, Matten b. Interlaken



**Sa. 22. August 2020, Spiel- und Begegnungstag
«Procup»**

10 Uhr, Kirchgemeindehaus Matten, Interlaken



Mi. 26. August 2020, Vortrag «EL-Reform»

19 Uhr, Französische Kirche, Bern



**So. 6. September 2020, Endsommer- und
Familienfest**

11 Uhr, Kandersteg



Do. 10. September 2020, Computerkurs

13.15 Uhr, Ittigen



Sa. 14. November 2020, Spaghettiplausch

14 Uhr, Kath. Kirchgemeindehaus, Langenthal



Do. 19. November 2020, Vortrag

19 Uhr, Interlaken



**Di. 24. November 2020, Abendverkauf für
Menschen mit Handicap**

19 Uhr, LOEB, Bern



Sa. 28. November 2020, Endjahresfeier

14 Uhr, Bern



**Do. 3. Dezember 2020, Tag der Menschen
mit Behinderungen**

Thun und Interlaken



Sa. 5. Dezember 2020, Endjahresfeier

14 Uhr, Kirchgemeindehaus Thun



So. 6. Dezember 2020, Endjahresfeier

14 Uhr, Langenthal



Sa. 12. Dezember 2020, Adventsfeier

14 Uhr, Kirchgemeindehaus Matten, Interlaken

Jahresrechnung 2019

Bilanz

Aktiven	Anm.	31.12.2019	31.12.2018
Umlaufvermögen		CHF	CHF
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	1)	1'490'877	1'522'151
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2)	14'078	8'387
übrige kurzfristige Forderungen	2)	650	1'308
Vorräte		6'901	9'895
Aktive Rechnungsabgrenzungen		2'174	4'278
		1'514'680	1'546'020
Anlagevermögen			
Finanzanlagen	3)	66'332	66'333
Mobile Sachanlagen	4)	3'000	6'000
		69'332	72'333
Total Aktiven		1'584'012	1'618'353

Passiven

Fremdkapital		CHF	CHF
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		16'070	13'984
Passive Rechnungsabgrenzungen		73'468	51'181
		89'538	65'165
Fondskapital			
Unterstützungsfonds		31'873	32'244
Regionalfonds		277'528	277'106
Sportfonds		47'650	50'899
Fond Art. 74 IVG		-	2'169
		357'051	362'417
Organisationskapital			
Freies Kapital		1'190'771	1'227'417
Wertschwankungsreserve	10)	7'139	-
Jahresergebnis		-60'488	-36'646
		1'137'422	1'190'771
Total Passiven		1'584'012	1'618'353

Rechnung über die Veränderung des Fonds- und Eigenkapitals

Fondskapital	Anfangsbest.	Einlagen	Entnahmen	Endbestand
	CHF	CHF	CHF	CHF
Unterstützungsfonds	32'244	-	371	31'873
Regionalfonds	277'106	23'977	23'554	277'528
Sportfonds	50'899	17'697	20'946	47'650
Fond Art. 74 IVG	2'169	-	2'169	-
	362'417	41'674	47'040	357'051
Organisationskapital				
Freies Kapital	1'190'771	-	60'488	1'130'283
Wertschwankungsreserve	-	7'139	-	7'139
	1'195'279	7'139	60'488	1'137'422

Der Unterstützungsfonds kann für folgende Zwecke verwendet werden:

(effektive Beträge für 2019 in Klammern)

- Unterstützungen
- Total Reka Checks (CHF 371.00)

Der Regionalfonds kann für folgende Zwecke verwendet werden:

(effektive Beträge für 2019 in Klammern)

- Besuchsdienst für Mitglieder (CHF 650.00)
- Treffpunkte (CHF 1'173.80)
- Total Regionale Angebote (CHF -2'246.60)
- Anteil Regionale Personalkosten

Der Sportfonds kann für folgende Zwecke verwendet werden:

(effektive Beträge für 2019 in Klammern)

- Total Regionale Sportgruppen (CHF 3'249.00)

Der Fond Art. 74 IVG kann für folgende Zwecke verwendet werden:

(effektive Beträge für 2019 in Klammern)

- Leistungen gemäss Artikel 74 IVG (Unterdeckung für die Periode 2018 2'169.00)

Betriebsrechnung

Betrieblicher Ertrag	Anm.	2019	2018
		CHF	CHF
Kostenbeiträge öffentliche Hand		423'596	429'411
Mittelbeschaffung (Fundraising)	5)	106'548	127'242
Erlös aus Dienstleistungen	6)	49'247	54'705
Mitgliederbeiträge		199'457	199'855
Erhaltene Beiträge, Spenden		42'884	35'651
Total betrieblicher Ertrag		821'732	846'864

Projektaufwand, Dienstleistungen

Projektaufwand, Dienstleistungen	5)	17'057	19'481
Beratung, Betreuung, Sportgruppen, etc.		32'656	26'058
Total Projektaufwand, Dienstleistungen		49'713	45'539

Bruttoergebnis nach Projektaufwand, Dienstleistungen

		772'019	801'325
--	--	----------------	----------------

Personalaufwand	7)	618'060	613'208
-----------------	----	---------	---------

Bruttoergebnis nach Personalaufwand		153'959	188'117
--	--	----------------	----------------

Übriger Betriebsaufwand

Raumkosten, Energie, Entsorgung, Unterhalt		37'569	44'062
Sachversicherungen		8'711	8'998
Verwaltungs u. Informatikaufwand		29'712	38'892
Organkosten, Spesen	8)	124'170	111'966
Öffentlichkeitsarbeit		18'926	20'186

Total übriger Betriebsaufwand		219'088	224'103
--------------------------------------	--	----------------	----------------

Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Finanzergebnis

		-65'129	-35'986
--	--	----------------	----------------

Abschreibungen		3'000	3'031
----------------	--	-------	-------

Betriebsergebnis vor Finanzergebnis		-68'129	-39'017
--	--	----------------	----------------

Finanzaufwand	9)	1'090	0
---------------	----	-------	---

Finanzertrag	9)	-3'364	-3'936
--------------	----	--------	--------

Betriebsergebnis		-65'854	-35'081
-------------------------	--	----------------	----------------

Betriebsfremder Ertrag (-) / Aufwand		0	0
--------------------------------------	--	---	---

Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals

		-65'854	-35'081
--	--	----------------	----------------

Fondszuweisung		423	3'204
----------------	--	-----	-------

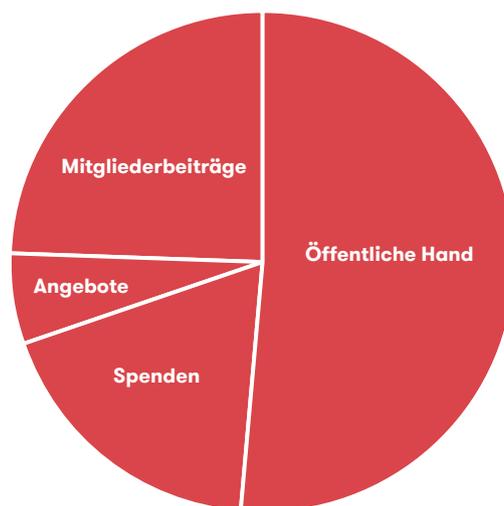
Fondsentnahme		-5'789	-1'638
---------------	--	--------	--------

Ergebnis Fondsrechnung		-5'366	1'565
-------------------------------	--	---------------	--------------

Jahresergebnis (vor Zuweisungen an Organisationskapital)

		-60'488	-36'646
--	--	----------------	----------------

Woher kommen unsere Erträge?



Anhang der Jahresrechnung 2019 Procap Bern

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER 21) und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht sowie den Bestimmungen der Statuten. Aufwand und Ertrag werden nach dem Entstehungszeitpunkt periodengerecht abgegrenzt. Als kleine Organisation hat der Verein von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, auf die Erstellung einer Geldflussrechnung zu verzichten. Der von der Revisionsstelle geprüfte Teil der Jahresrechnung besteht aus Bilanz, Betriebsrechnung, Anhang und Rechnung über die Veränderung des Kapitals. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Bewertung richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Die wichtigsten Bewertungsgrundsätze sind nachstehend bei den einzelnen Bilanzpositionen erläutert. Der Leistungsbericht als weiterer Bestandteil der Jahresrechnung wird von der Revisionsstelle nicht geprüft. Er ist separat im Jahresbericht publiziert und gibt in angemessener Weise über die Leistungsfähigkeit (Effektivität) und Wirtschaftlichkeit (Effizienz) des Vereins Auskunft.

Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über zehn.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung, soweit diese nicht bereits daraus ersichtlich sind

1) Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene

Aktiven mit Börsenkurs	31.12.2019	31.12.2018
Kassen	CHF 3'195	4'954
Post	CHF 703'755	178'440
Banken	CHF 289'032	1'338'758
börsenkotierte Wertschriften	CHF 494'896	-
Total flüssige Mittel	1'490'877	1'522'151

2) Forderungen (zu Nominalwerten)

	31.12.2019	31.12.2018
Forderungen gegenüber Dritten	CHF 14'078	8'387
Verrechnungssteuerguthaben	CHF 650	1'308
Total Forderungen	CHF 14'728	9'695

3) Finanzanlagen

(Anschaffungs- oder tiefere Marktwerte)	31.12.2019	31.12.2018
Kassenobligationen	CHF 50'000	50'000
Wertberichtigung	CHF -	-
Beteiligungen	CHF 16'332	16'333
Total Finanzanlagen	CHF 66'332	66'333

Marktwert der Finanzanlagen	CHF 66'332	66'333
-----------------------------	------------	--------

4) Mobile Sachanlagen

(Anschaffungswerte)	Mobile Sachanlagen	Total
Bestand am 1. Januar	CHF 6'000	6'000
Zugänge	CHF -	-
Abgänge	CHF -	-
Abschreibungen	CHF 3'000	3'000
Bestand am 31. Dezember	CHF 3'000	3'000

5) Mittelbeschaffung (Fundraising)

In dieser Position sind div. Mailings, Sammlung Zentrale, Tombola, Haussammlung, Oktobersammlung, Kerzen, Container, Verkauf div. Artikel, Schokoherzen etc. enthalten. Die Erlöse aus Haussammlung, Verkauf div., Kerzen und Schokoherzen waren tiefer als 2018.

6) Dienstleistungen

Diese Position setzt sich aus den Einnahmen aus Beratungen Sportbeiträge und den regionalen Angeboten (Gesellschaftliche und kulturelle Anlässe, Kurse und Reisen) zusammen.

7) Personalaufwand

	2019	2018
Beratungen	CHF 278'127	275'944
Sektionsdienste und Bildung	CHF 18'542	18'396
Anlässe	CHF 80'348	79'717
Mitgliederzeitung und Öffentlichkeitsarbeit	CHF 43'264	42'925
Verbandsführung, Admin., Sekretariat, Sozialpolitik	CHF 142'154	141'038
Mittelbeschaffung (Fundraising)	CHF 55'625	55'189
Total Personalaufwand	CHF 618'060	613'208

Gesamtbetrag der Vergütungen an den Vorstand CHF 1'600 1'600

Gesamtbetrag der Vergütungen an die Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung besteht aus einer Person. Aus Datenschutzgründen wird keine Angabe gemacht.

9) Finanzergebnis*

	2019	2018
Finanzertrag (Zinsen auf Bankkonti)	CHF 1'665	623
Wertschriftenenertrag (Zinsen und Dividendenzahlungen)	CHF 713	3'313
Realisierte Gewinne aus Verkauf Wertschriften	CHF 988	-
Realisierte Verluste aus Verkauf Wertschriften	CHF -1	-
Transaktionskosten Wertschriften	CHF -1'090	-
Total Finanzergebnis	CHF 2'274	3'936

10) Wertschwankungsreserve*

	2019	2018
Bestand Aktien am 1. Januar	CHF -	-
Einkäufe zu Einstandspreisen	CHF 487'757	-
realisierte Verkäufe (Gewinn)	CHF 988	-
Endbestand am 31. Dezember	CHF 494'896	-
Anpassung Wertschwankungsreserve	CHF 7'139	-

* Die detaillierten Verbuchungsregeln können auf der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins Procap Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Procap Bern für das am 31.12.2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene

Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Lenk, 27. Januar 2020

T&R Oberland AG, Treuhand & Revisionen

Marc Aellen, Revisionsexperte, leitender Revisor

Andreas Möhle, Revisionsexperte

Unsere eingesetzten Mittel in den Regionen

